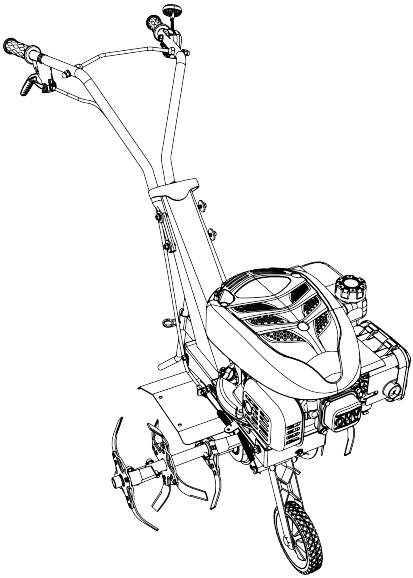
AL-KO
QUALITY FOR LIFE

BETRIEBSANLEITUNG
MOTORHACKE

DE

MH360

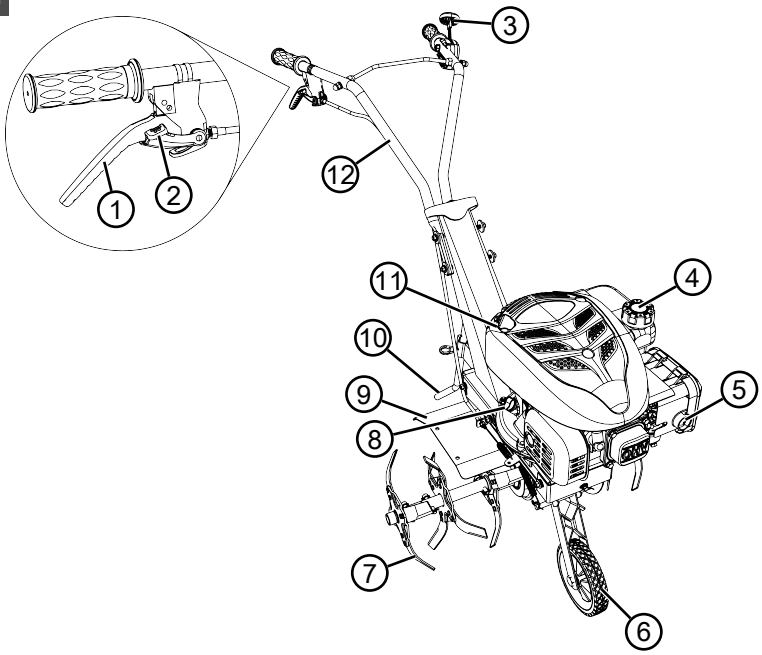


Inhaltsverzeichnis

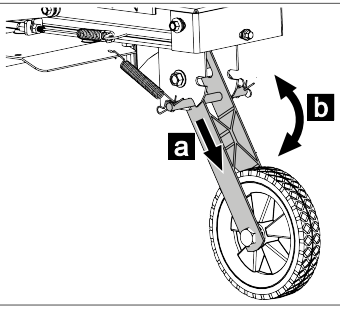
Deutsch 6

© 2022
AL-KO KOBER GROUP Kötz, Germany
This documentation or excerpts therefrom may not be reproduced or disclosed to third parties without the express permission of the AL-KO KOBER GROUP.

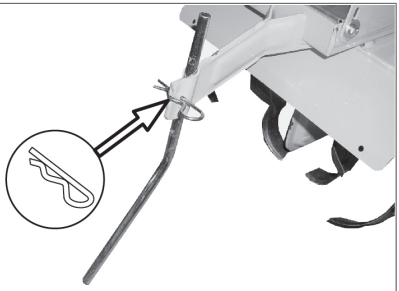
01



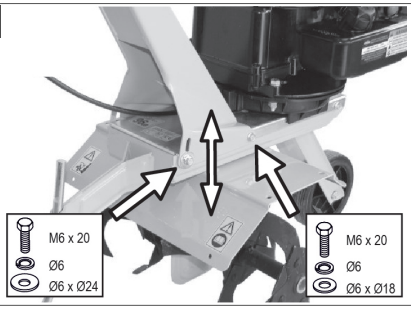
02



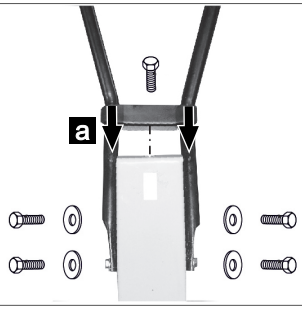
03



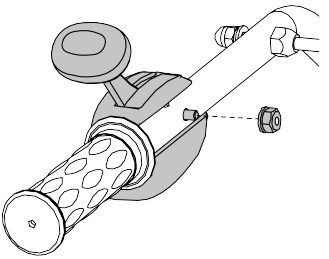
04



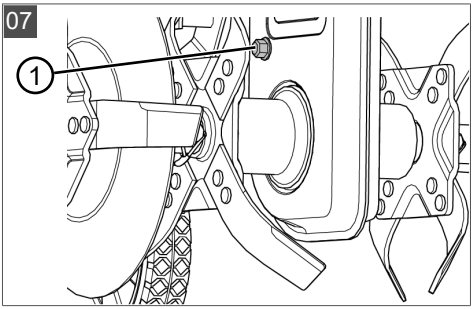
05



06



07



	MH360
	ca. 76 x 40 x 70 cm
	ca. 34 kg
	36 cm
	2,2 kW
	139 cm^3
	max. 102 min^{-1}
	0,15 l (SAE15W/40)
	Left handle: 4,94 m/s^2 Right handle: 3,25 m/s^2
	Left ear: L_{pA} = 82,14 dB(A) Right ear: L_{pA} = 82,06 dB(A)
	L_{wA} = 90,78 dB(A)

ORIGINAL-BETRIEBSANLEITUNG

Inhaltsverzeichnis

1 Zu dieser Betriebsanleitung 6
1.1 Symbole auf der Titelseite 6
1.2 Zeichenerklärungen und Signalwörter 7
2 Produktbeschreibung 7
2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung... 7
2.2 Möglicher vorhersehbarer Fehlgebrauch 7
2.3 Restrisiken 7
2.4 Sicherheits- und Schutzeinrichtungen 7
2.4.1 Schutzschild 7
2.5 Symbole am Gerät 7
2.5.1 Sicherheitskennzeichen 7
2.5.2 Bedienzeichen 7
2.6 Produktübersicht (01) 8
3 Sicherheitshinweise 8
3.1 Bediener 8
3.2 Gerätesicherheit 8
3.3 Sicherheit von Personen, Tieren und Sachwerten 8
3.4 Arbeitsplatzsicherheit 9
3.5 Umgang mit Benzin und Öl 9
3.6 Persönliche Schutzausrüstung 10
4 Montage 10
5 Inbetriebnahme 10
5.1 Führungsholme einstellen (04) 10
5.2 Transportrad 10
5.3 Ölmenge kontrollieren und nachfüllen 10
6 Bedienung 10
6.1 Motor starten und ausschalten 10
6.1.1 Motor starten 10
6.1.2 Motor ausschalten 10
6.2 Hackmesser 11
6.2.1 Hackmesser einschalten 11
6.2.2 Hackmesser ausschalten 11
7 Wartung und Pflege 11
7.1 Hackmesser reinigen 11
7.2 Getriebeöl einfüllen oder wechseln (07) 11
7.3 Zündkerze warten 11
7.4 Luftfilter 11
7.5 Motorölwechsel 11
7.6 Bowdenzüge nachstellen 11
8 Hilfe bei Störungen 11
9 Transport 12
10 Gerät lagern 12
11 Entsorgung 13
12 Kundendienst/Service 13
13 Garantie 13

1 ZU DIESER BETRIEBSANLEITUNG

- Bei der deutschen Version handelt es sich um die Original-Betriebsanleitung. Alle weiteren Sprachversionen sind Übersetzungen der Original-Betriebsanleitung.
- Bewahren Sie diese Betriebsanleitung immer so auf, dass Sie darin nachlesen können, wenn Sie eine Information zum Gerät benötigen.
- Geben Sie das Gerät nur mit dieser Betriebsanleitung an andere Personen weiter.
- Lesen und beachten Sie die Sicherheits- und Warnhinweise in dieser Betriebsanleitung.

1.1 Symbole auf der Titelseite

Symbol	Bedeutung
	Lesen Sie unbedingt vor der Inbetriebnahme diese Betriebsanleitung sorgfältig durch. Dies ist die Voraussetzung für sicheres Arbeiten und störungsfreie Handhabung.
	Betriebsanleitung
	Benzingerät nicht in der Nähe von offenen Flammen oder Hitzequellen betreiben.

1.2 Zeichenerklärungen und Signalwörter

⚠ GEFAHR! Zeigt eine unmittelbar gefährliche Situation an, die – wenn sie nicht vermieden wird – den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge hat.

⚠ WARNUNG! Zeigt eine potenziell gefährliche Situation an, die – wenn sie nicht vermieden wird – den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge haben könnte.

⚠ VORSICHT! Zeigt eine potenziell gefährliche Situation an, die – wenn sie nicht vermieden wird – eine geringfügige oder mäßige Verletzung zur Folge haben könnte.

ACHTUNG! Zeigt eine Situation an, die – wenn sie nicht vermieden wird – Sachschäden zur Folge haben könnte.

HINWEIS Spezielle Hinweise zur besseren Verständlichkeit und Handhabung.

2 PRODUKTBESCHREIBUNG

2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Dieses Gerät ist verwendbar für:

- Bearbeitung eines vorgelockerten Bodens.

Mit dem Gerät darf nur gearbeitet werden, wenn es vollständig montiert ist.

Dieses Gerät ist ausschließlich für den Einsatz im privaten Bereich bestimmt. Jede andere Verwendung sowie unerlaubte Um- oder Anbauten werden als Zweckentfremdung angesehen und haben den Ausschluss der Gewährleistung sowie den Verlust der Konformität und die Ablehnung jeder Verantwortung gegenüber Schäden des Benutzers oder Dritter seitens des Herstellers zur Folge.

2.2 Möglicher vorhersehbarer Fehlgebrauch

Das Gerät ist weder für den gewerblichen Einsatz in öffentlichen Parks und Sportstätten noch für den Einsatz in der Land- und Forstwirtschaft konzipiert.

Beachten Sie vor allem:

- Dieses Gerät ist nicht geeignet zur Umarbeitung von festen Böden, z.B. festgetretenem Rasen.

2.3 Restrisiken

Auch bei sachgemäßer Verwendung des Geräts bleibt immer ein gewisses Restrisiko, das nicht ausgeschlossen werden kann. Aus Art und Konstruktion des Geräts können die folgenden potenziellen Gefährdungen je nach Verwendung abgeleitet werden:

- Schädigung des Gehörs, wenn kein Gehörschutz getragen wird.
- Körperliche Schäden durch Hand-Arm-Vibrationen, wenn das Gerät über längere Zeit benutzt oder nicht, wie vorgeschrieben, gewartet wird.
- Wegschleudern von Erde und kleinen Steinen.
- Schnittverletzungen beim Hineingreifen in die sich drehenden Hackmesser.

2.4 Sicherheits- und Schutzeinrichtungen

⚠ WARNUNG! Verletzungsgefahr. Defekte und außer Kraft gesetzte Sicherheits- und Schutzeinrichtungen können zu schweren Verletzungen führen.

- Lassen Sie defekte Sicherheits- und Schutzeinrichtungen reparieren.
- Setzen Sie Sicherheits- und Schutzeinrichtungen nie außer Kraft.

2.4.1 Schutzschild

Das Schutzschild schützt den Bediener vor dem rotierenden Hackmesser und weggeschleuderten Objekten.

2.5 Symbole am Gerät

2.5.1 Sicherheitskennzeichen

Symbol	Bedeutung
	Vor der Inbetriebnahme die Betriebsanleitung lesen!
	Rotierendes Werkzeug! Hände und Füße fernhalten.

2.5.2 Bedienzeichen

Symbol	Bedeutung
	Stufenlose Geschwindigkeitsregulierung: „STOP“ = stoppen; „Schildkröte“ = langsam; „Hase“ = schnell

2.6 Produktübersicht (01)

Die Produktübersicht (01) gibt einen Überblick über das Gerät.

Nr.	Bauteil
1	Kupplungshebel
2	Sicherheitsknopf
3	Gashebel
4	Einfüllöffnung für Kraftstoff
5	Gummibalg (Primer)
6	Transportrad
7	Hackmesser
8	Ölverschlussschraube
9	Schutzschild
10	Bremssporn
11	Starterseil
12	Führungsholm

3 SICHERHEITSHINWEISE

⚠ GEFAHR! Lebensgefahr und Gefahr schwerster Verletzungen! Unkenntnis der Sicherheitshinweise und Bedienanweisungen kann zu schwersten Verletzungen und sogar zum Tod führen.

- Beachten Sie alle Sicherheitshinweise und Bedienanweisungen dieser Betriebsanleitung sowie der Betriebsanleitungen, auf die verwiesen wird, bevor Sie das Gerät benutzen.
- Bewahren Sie alle mitgelieferten Dokumente für die zukünftige Verwendung auf.

- Lebensgefahr durch Vergiftung
  Die Abgase der Motorhacke enthalten Kohlenmonoxid, das einen Menschen in wenigen Minuten töten kann. Beachten Sie vor bzw. während der Benutzung Folgendes:
  - Betreiben Sie die Motorhacke nie in geschlossenen Räumen, sondern nur im Freien.
  - Atmen Sie die Motorabgase nicht ein.
  - Schalten Sie die Motorhacke ab, wenn Sie sich bei der Benutzung dieses Geräts übel, schwindelig oder schwach fühlen.
- Motorhacke nur in technisch einwandfreiem Zustand benutzen.
- Sicherheits- und Schutzeinrichtungen nicht außer Kraft setzen.
- Gehörschutz tragen.
- Die Anweisungen dieser Betriebsanleitung und die Betriebsanleitung für den Motor sorgfältig durchlesen und beachten. Lernen Sie, die Motorhacke schnell abzustellen.
- Keine Startersprays oder ähnliches verwenden.

3.1 Bediener

- Jugendliche unter 16 Jahren oder Personen, welche die Betriebsanleitung nicht kennen, dürfen das Gerät nicht benutzen. Eventuelle landesspezifische Sicherheitsvorschriften zum Mindestalter des Benutzers beachten.
- Eine unerfahrene Bedienperson muss in die Bedienung des Geräts eingewiesen und geschult werden.
- Gerät nicht unter Einfluss von Alkohol, Drogen oder Medikamenten bedienen.

3.2 Gerätesicherheit

- Das Gerät nur unter folgenden Bedingungen benutzen:
  - Das Gerät ist nicht verschmutzt.
  - Das Gerät weist keine Beschädigungen auf.
  - Alle Bedienelemente funktionieren.
- Das Gerät nicht überlasten. Es ist für leichte Arbeiten im privaten Bereich bestimmt. Überlastungen führen zur Beschädigung des Gerätes.
- Das Gerät nie mit abgenutzten oder defekten Teilen betreiben. Defekte Teile immer gegen Original-Ersatzteile des Herstellers austauschen. Wird das Gerät mit abgenutzten oder defekten Teilen betrieben, können gegenüber dem Hersteller keine Garantieansprüche geltend gemacht werden.
- Reparaturarbeiten dürfen nur kompetente Fachbetriebe oder unsere Servicestellen durchführen.

3.3 Sicherheit von Personen, Tieren und Sachwerten

- Benutzen Sie das Gerät nur für diejenigen Arbeiten, für die es vorgesehen ist. Ein nichtbestimmungsgemäßer Gebrauch kann zu Verletzungen führen sowie Sachwerte schädigen.

- Schalten Sie das Gerät nur ein, wenn sich im Arbeitsbereich keine Personen und Tiere aufhalten.
- Halten Sie einen Sicherheitsabstand zu Personen und Tieren ein, bzw. schalten Sie das Gerät aus, wenn sich Personen oder Tiere nähern.
- Halten Sie den Abgasstrahl des Motors nie gegen Personen und Tiere sowie gegen entzündliche Produkte und Gegenstände.
- Fassen Sie nie in die Ansaug- und Lüftungsgitter, wenn der Motor läuft. Durch rotierende Geräteteile können Verletzungen entstehen.
- Schalten Sie das Gerät immer aus, wenn Sie es nicht benötigen, z. B. beim Wechsel des Arbeitsbereiches, bei Wartungs- und Pflegearbeiten, beim Einfüllen des Benzin-Öl-Gemisches.
- Schalten Sie das Gerät bei einem Unfall sofort aus, um weitere Verletzungen und Sachschäden zu vermeiden.
- Betreiben Sie das Gerät nie mit abgenutzten oder defekten Teilen. Abgenutzte oder defekte Geräteteile können schwere Verletzungen verursachen.
- Bewahren Sie das Gerät außerhalb der Reichweite von Kindern auf.

3.4 Arbeitsplatzsicherheit

- Nur bei Tageslicht oder sehr hellem künstlichen Licht arbeiten.
- Das Gerät nur auf festem und ebenem Untergrund und nicht in steilen Schräglagen betreiben.
- Das Gerät nicht auf grobsteinigem Gelände einsetzen.
- Stets quer zum Hang arbeiten.
- Nicht hangauf- und hangabwärts, sowie an Hängen mit mehr als 10° Neigung arbeiten.
- Auf Standsicherheit achten.
- Fremdkörper im Arbeitsbereich entfernen.
- Hände und Füße nicht in die Nähe rotierender Teile bringen.
- Gerät nie mit laufenden Motor heben oder tragen.
- Beim Starten des Motors darf niemand vor dem Gerät bzw. Arbeitswerkzeugen (Hackmesser) stehen – der Antrieb der Hackmesser muss ausgeschaltet sein.
- Den An- und Abbau des Transportrades, bzw. das Verstellen des Bremsspornes nur bei abgeschaltetem Motor und stehenden Hackmessern.
- Beim Fahren mit angebauten Transportrad den Motor abstellen und Stillstand der Hackmesser abwarten.
- Das Benutzen des Gerätes ist nur bei Einhaltung des durch den Führungsholm gegebenen Sicherheitsabstandes erlaubt.
- Auspuff und Motor sauberhalten.
- Beschädigten Tank oder Tankverschluss austauschen.

3.5 Umgang mit Benzin und Öl

- Explosions- und Brandgefahr:
  Durch austretendes Benzin-Luft-Gemisch entsteht eine explosionsfähige Atmosphäre. Verpuffung, Explosion und Brand können bei unsachgemäßem Umgang mit Kraftstoff zu schweren Verletzungen und sogar zum Tode führen. Beachten Sie Folgendes:
  - Rauchen Sie nicht, wenn Sie mit Benzin umgehen.
  - Handhaben Sie Benzin nur im Freien und niemals in geschlossenen Räumen.
  - Beachten Sie unbedingt die im Folgenden aufgeführten Verhaltensregeln.
- Transportieren und lagern Sie Benzin und Öl ausschließlich in dafür zugelassenen Behältern. Stellen Sie sicher, dass Kinder keinen Zugang zu gelagertem Benzin und Öl haben.
- Stellen Sie zur Vermeidung einer Kontaminierung des Erdbodens (Umweltschutz) sicher, dass beim Betanken kein Benzin und kein Öl in das Erdreich eindringen. Benutzen Sie zum Betanken einen Trichter.
- Betanken Sie das Gerät niemals in geschlossenen Räumen. Auf dem Fußboden kann es zu einer Ansammlung von Benzindämpfen und dadurch zu einer Verpuffung oder gar Explosion kommen.
- Wischen Sie verschüttetes Benzin unverzüglich vom Gerät und vom Erdboden ab. Lassen Sie Textilien, mit denen Sie Benzin aufgewischt haben, an einem gut belüfteten Ort trocknen, bevor Sie diese Textilien entsorgen. Anderenfalls kann es zu einer plötzlichen Selbstentzündung kommen.
- Wenn Sie Benzin verschüttet haben, entstehen Benzindämpfe. Starten Sie das Gerät deshalb nicht am selben Ort, sondern mindestens 3 m davon entfernt.

- Vermeiden Sie Hautkontakt mit Mineralölprodukten. Atmen Sie die Benzindämpfe nicht ein. Tragen Sie zum Betanken immer Schutzhandschuhe. Wechseln und reinigen Sie Schutzkleidung regelmäßig.
- Achten Sie darauf, dass Ihre Kleidung nicht in Kontakt mit Benzin kommt. Wenn Benzin auf Ihre Kleidung gelangt ist, wechseln Sie die Kleidung sofort.
- Betanken Sie das Gerät niemals bei laufendem oder mit heißem Motor.

3.6 Persönliche Schutzausrüstung

- Um Verletzungen an Kopf und Gliedmaßen sowie Gehörschäden zu vermeiden, wird empfohlen, vorschriftsmäßige Kleidung und Schutzausrüstung zu tragen.
- Die Kleidung sollte zweckmäßig (enganliegend) sein und darf nicht behindern. Bei langen Haaren unbedingt Haarnetz tragen. Niemals lose Kleidungsstücke oder Accessoires tragen, die in das Gerät gezogen werden könnten, z. B. Schals, weite Hemden, lange Halsketten.
- Die persönliche Schutzausrüstung besteht aus:
  - Gehörschutz und Schutzbrille
  - langer Hose und festen Schuhen
  - Schutzhandschuhen

4 MONTAGE

Vorgehen, siehe Bilder 02 – 06.

⚠ WARNUNG! Gefahren durch unvollständige Montage! Der Betrieb eines unvollständig montierten Geräts kann zu schweren Verletzungen führen.

- Betreiben Sie das Gerät nur, wenn es vollständig montiert ist!
- Prüfen Sie vor dem Einschalten alle Sicherheits- und Schutzeinrichtungen, ob sie vorhanden und funktionsfähig sind!

5 INBETRIEBNAHME

5.1 Führungsholme einstellen (04)

Die Höhe des Führungsholmes entsprechend der Körpergröße einstellen.

Die normale Höheneinstellung entspricht der Hüfthöhe.

1. Schrauben an der Gehäusekonsole lösen.
2. Führungsholme entsprechend dem Langlochbereich einstellen.
3. Schrauben wieder festziehen.

HINWEIS Bei Modellen mit Rückwärtsgang ist der Führungsholm nach links und rechts schwenkbar.

5.2 Transportrad

Mit dem Transportrad die Motorhacke leicht und bequem zum Einsatzort rollen.

Zum Arbeiten mit der Motorhacke das Transportrad in die obere Raste einklicken.

5.3 Ölmenge kontrollieren und nachfüllen

1. Vor der Inbetriebnahme und vor jeder Benutzung den Ölstand im Getriebe und im Motor kontrollieren.
2. Wenn zu wenig Getriebeöl oder Motoröl enthalten ist: Öl nachfüllen.

Getriebeöl

siehe *Kapitel 7.2 "Getriebeöl einfüllen oder wechseln (07)", Seite 11*

Motoröl

HINWEIS Beachten Sie für detaillierte Informationen die separate Bedienungsanleitung für den Motor.

6 BEDIENUNG

6.1 Motor starten und ausschalten

6.1.1 Motor starten

Beim Starten des Motors darf der Kupplungshebel für die Hackmesser nicht aktiviert sein!

1. Gashebel auf Position “Hase“ (MAX) stellen.
2. Gummibalg (Primer) 2 – 5-mal drücken.
3. Starterseil zügig herausziehen und danach langsam wieder aufrollen lassen.
4. Wenn Motor läuft: Geschwindigkeit mit Gashebel regulieren („Hase“ = schnell, „Schildkröte“ = langsam).
5. Wenn Motor nicht läuft: Arbeitsschritte prüfen und Starterseil erneut herausziehen.

6.1.2 Motor ausschalten

1. Gashebel auf Position “STOP“ stellen.

6.2 Hackmesser

6.2.1 Hackmesser einschalten

⚠ WARNUNG! Gefahr durch rotierende Geräteteile! Das Hineingreifen in rotierende Geräteteile führt zu schweren Verletzungen!

- Niemals in rotierende Geräteteile greifen!
- Die Hackmesser dürfen sich bei losgelassen Kupplungshebel nicht drehen.

1. Sicherheitsknopf drücken und halten.
2. Kupplungshebel hochziehen und festhalten. Die Hackmesser dürfen sich erst nach der Hälfte des Hebelweges beginnen zu drehen.

6.2.2 Hackmesser ausschalten

1. Kupplungshebel loslassen.

7 WARTUNG UND PFLEGE

⚠ GEFAHR! Lebensgefahr und Gefahr schwerster Verletzungen. Lebensgefahr und Gefahr schwerster Verletzungen bei eingeschaltetem Motor.

- Alle Eingriffe bei ausgeschaltetem Motor durchführen.

⚠ GEFAHR! Lebensgefahr durch unsachgemäße Wartung. Wartungsarbeiten durch unqualifizierte Personen sowie nicht zugelassene Ersatzteile können im Betrieb zu schweren Verletzungen und sogar zum Tode führen.

- Entfernen Sie keine Sicherheitseinrichtungen und setzen Sie diese nicht außer Funktion.
- Verwenden Sie nur zugelassene Original-Ersatzteile.
- Sorgen Sie durch regelmäßige und sachgerechte Wartung dafür, dass sich das Gerät in einem funktionsfähigen und sauberen Zustand befindet.

⚠ VORSICHT! Verletzungsgefahr. Scharfkantige und sich bewegende Geräteteile können zu Verletzungen führen.

- Tragen Sie bei Wartungs-, Pflege- und Reinigungsarbeiten immer Schutzhandschuhe!

7.1 Hackmesser reinigen

Vor und nach Gebrauch der Motorhacke langfaserige Pflanzenteile und grobe Erdstücke aus den Hackmessern entfernen.

7.2 Getriebeöl einfüllen oder wechseln (07)

Kontrollieren Sie vor jeder Benutzung der Motorhacke den Ölstand und füllen Sie bei Bedarf Öl nach. Wechseln Sie alle 100 Arbeitsstunden das Getriebeöl aus.

Erforderliche Ölsorte und -menge: Siehe Technische Daten.

1. Verschlussschraube (07/1) an der rechten Seite des Getriebes herausdrehen.
2. Bei Ölwechsel: Altöl entleeren.
3. Neues Öl einfüllen, bis es an der Einfüllöffnung sichtbar ist.
4. Verschlussschraube (07/1) wieder fest in die Einfüllöffnung hineindrehen.
5. Bei Ölwechsel: Altöl entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen entsorgen.

7.3 Zündkerze warten

HINWEIS Beachten Sie für detaillierte Informationen die separate Bedienungsanleitung für den Motor.

7.4 Luftfilter

HINWEIS Beachten Sie für detaillierte Informationen die separate Bedienungsanleitung für den Motor.

7.5 Motorölwechsel

HINWEIS Beachten Sie für detaillierte Informationen die separate Bedienungsanleitung für den Motor.

7.6 Bowdenzüge nachstellen

Die Feineinstellung erfolgt durch eine Stellschraube am Führungsholm und an der Motorkonsole.

1. Kontermuttern lösen.
2. Mit Stellschraube nachjustieren.
3. Kontermuttern wieder festziehen.

HINWEIS Die Hackmesser dürfen sich erst nach der Hälfte des Hebelweges beginnen zu drehen.

8 HILFE BEI STÖRUNGEN

HINWEIS Wenden Sie sich bei Störungen, die nicht in dieser Tabelle aufgeführt sind oder nicht selbst behoben werden können, an unseren Kundendienst.

Störung	Ursache	Beseitigung
Motorleistung lässt nach.	Luftfilter verstopft	Luftfilter kontrollieren und reinigen
	Verbrennungsprobleme	Servicestelle aufsuchen
	Hackmesser verschmutzt	Hackmesser reinigen
Motor springt nicht an.	Fehlender Kraftstoff	Kraftstoff auffüllen
	Schlechter, verschmutzter Kraftstoff, alter Kraftstoff im Tank	Tank entleeren und frischen Kraftstoff einfüllen
	Falscher Anlassvorgang	Anlassvorgang korrekt ausführen
	Gashebel in falscher Position	Gashebel auf Position “HASE“ (MAX) stellen
	Defekt an der Zündkerze	Siehe Anleitung des Motors.
	Luftfilter	Siehe Anleitung des Motors.
Hackmesser drehen nicht	Keilriemen defekt	Servicestelle aufsuchen
	Getriebeschaden	Servicestelle aufsuchen
	Hackmesser lose	Hackmesser festziehen
	Bowdenzug gedehnt oder lose	Bowdenzug einstellen

9 TRANSPORT

- Motorhacke nur mit leerem Kraftstofftank transportieren.
- Motorhacke immer waagerecht transportieren, sonst kommt es zu:
  - Auslaufendem Kraftstoff und Öl
  - Rauchentwicklung
  - schwerem Start
  - verrußter Zündkerze

10 GERÄT LAGERN

Nach jedem Gebrauch das Gerät gründlich reinigen und – falls vorhanden – alle Schutzabdeckungen anbringen. Gerät an einem trockenen, abschließbaren Platz und außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.

Wenn Sie das Gerät länger als 2 – 3 Monate nicht benutzen möchten, sind die folgenden Arbeiten notwendig, um Beschädigungen zu vermeiden:

1. Kraftstofftank leeren:
   - Motor solange laufen lassen, bis er von alleine ausgeht. Dann ist im Kraftstofftank und im Vergaser kein Benzin-Öl-Gemisch mehr und es können sich keine Ablagerungen bilden.
2. Gerät reinigen:
   - Gesamtes Gerät und die Zubehörteile mit einem Putzlappen abwischen. Benutzen Sie kein Benzin oder andere Lösungsmittel!
   - Schmutz aus allen Geräteöffnungen entfernen (u. a. Kühlöffnungen für den Motor).
3. Zylinder ölen:
   - Gerät vollständig abkühlen lassen.
   - Zündkerzenstecker abziehen und Zündkerze herausschrauben.
   - Ein wenig Öl in die Zündkerzenöffnung tropfen.
   - Langsam am Startergriff ziehen, damit sich der Kolben bewegt und das Öl im Zylinder verteilt wird.
4. Gerät auf dem Transportrad abstellen und nicht gekippt lagern.
5. Gerät an einem möglichst trockenen Ort aufbewahren.

11 ENTSORGUNG



- Benzin und Motoröl gehören nicht in den Hausmüll oder Abfluss, sondern sind einer getrennten Erfassung bzw. Entsorgung zuzuführen!
- Vor der Entsorgung des Geräts müssen der Kraftstofftank und der Motorölbehälter geleert werden!
- Verpackung, Gerät und Zubehör sind aus recyclingfähigen Materialien hergestellt und entsprechend zu entsorgen.

12 KUNDENDIENST/SERVICE

Bei Fragen zu Garantie, Reparatur oder Ersatzteilen wenden Sie sich bitte an Ihre nächstgelegene AL-KO Servicestelle. Diese finden Sie im Internet unter folgender Adresse: www.al-ko.com/service-contacts

13 GARANTIE

Etwaige Material- oder Herstellungsfehler am Gerät beseitigen wir während der gesetzlichen Verjährungsfrist für Mängelansprüche entsprechend unserer Wahl durch Reparatur oder Ersatzlieferung. Die Verjährungsfrist bestimmt sich jeweils nach dem Recht des Landes, in dem das Gerät gekauft wurde.

Unsere Garantiezusage gilt nur bei:

- Beachten dieser Betriebsanleitung
- Sachgemäßer Behandlung
- Verwenden von Original-Ersatzteilen

Die Garantie erlischt bei:

- Eigenmächtigen Reparaturversuchen
- Eigenmächtigen technischen Veränderungen
- Nicht bestimmungsgemäßer Verwendung

Von der Garantie ausgeschlossen sind:

- Lackschäden, die auf normale Abnutzung zurückzuführen sind
- Verschleißteile, die auf der Ersatzteilkarte mit Rahmen xxxxxx (x) gekennzeichnet sind
- Verbrennungsmotoren (hier gelten die Garantiebestimmungen der jeweiligen Motorenhersteller)

Die Garantiezeit beginnt mit dem Kauf durch den ersten Endabnehmer. Maßgebend ist das Datum auf dem Kaufbeleg. Wenden Sie sich bitte mit dieser Erklärung und dem Original-Kaufbeleg an Ihren Händler oder die nächste autorisierte Kundendienststelle. Die gesetzlichen Mängelansprüche des Käufers gegenüber dem Verkäufer bleiben durch diese Erklärung unberührt.

AL-KO
QUALITY FOR LIFE

AL-KO GERÄTE GmbH | Head Quarter | Ichenhauser Str. 14 | 89359 Kötz | Deutschland
Telefon: (+49)8221/203-0 | E-Mail: gardentech@al-ko.de | www.al-ko.com
AL-KO Service: www.al-ko.com/service-contacts